

Transportschäden

Ein leider immer wieder aktuelles Thema sind die Transportschäden. Trotz stetiger Verbesserungen bei unseren Verpackungen, z.B. Styroporverpackung für Aspera Kompressoren, kommt es doch immer wieder zu Transportschäden.

Um eine reibungslose Abwicklung der Transportschäden zu gewährleisten, müssen folgende Punkte beachtet werden:

- **Prüfen** Sie die Ware unbedingt, vor Annahme bzw. Unterschrift auf den Frachtpapieren, auf **Vollständigkeit und Unversehrtheit**.
- **Beschädigungen oder Mängel** müssen unbedingt auf dem Frachtbrief vermerkt werden und sind dort **vom Fahrer zu unterschreiben**.
- Ein **Warenannahmeprotokoll**, das sowohl beim **internen Ablauf**, als auch bei der Geltendmachung von **Schäden** hilfreich ist, können Sie jederzeit bei uns anfordern.
- Die Meldung von **Transport-Mängeln an Erba** führen Sie bitte generell mit diesem **Warenannahmeprotokoll** durch. Das Protokoll sollte hierbei möglichst in **Anwesenheit des abliefernden Fahrers** ausgefüllt werden und von diesem unterschrieben/**gegengezeichnet** werden. Damit und mit dem Vermerk auf dem Frachtbrief werden eventuelle Regressansprüche gegenüber der Spedition gewahrt. Bei **verdeckten/nicht sofort erkennbaren Mängeln** benützen Sie dieses Formular bitte **ebenfalls**. Das ausgefüllte Formular senden Sie dann innerhalb von **4 Arbeitstagen** an **Erba-Kälte GmbH**.

Die Benutzung des Warenannahmeprotokolls ist für eine zügige Bearbeitung von Regressansprüchen, bei einem Transportmangel, zwingend erforderlich. Bei Meldung in einer anderen Form muss mit einer längeren Bearbeitungsdauer gerechnet werden.

Vielen Dank für Ihre Kooperation.

Ihre Erba Kälte GmbH